Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Altona

Drucksachen–Nr.: **22-2270.1**

Beschlussempfehlung öffentlich

Beratungsfolge		
	Gremium	**Datum**
Öffentlich	Bezirksversammlung	25.06.2026

Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich im Schulterblatt
Beschlussempfehlung des Mobilitätsausschusses

Die Behörde für Verkehr und Mobilitätswende hat ihr Einverständnis erteilt, in der Straße Schulterblatt einen verkehrsberuhigten Geschäftsbereich oder eine 30 km/h-Zone einzurichten. Der Mobilitätsausschuss hat sich mit Varianten zur Festlegung der Zonenausweisung befasst.

Vor diesem Hintergrund empfiehlt der Mobilitätsausschuss der Bezirksversammlung einstimmig bei Enthaltung der FDP-Fraktion, Folgendes zu beschließen:

Die Bezirksversammlung fordert das Bezirksamt gemäß § 19 BezVG auf,

1. **im Schulterblatt zwischen Rosenhofstraße und Juliusstraße/ Susannenstraße einen verkehrsberuhigten Geschäftsbereich einzurichten;**

2. **im Schulterblatt zwischen Juliusstraße/ Susannenstraße und Schanzenstraße einen verkehrsberuhigten Geschäftsbereich einzurichten;**

3. **im Schulterblatt an der Kreuzung Juliusstraße/ Susannenstraße mindestens eine Fußgänger-Lichtsignalanlage zu erhalten;**

4. **im Schulterblatt einschließlich der Einmündung Rosenhofstraße bis Altonaer Straße/ Max-Brauer-Allee beziehungsweise bis nördlich der Eisenbahnbrücke eine 30 km/h-Zone einzurichten;**

5. **zu prüfen, ob in der Juliusstraße und in der Susannenstraße eine Fahrradstraße eingerichtet werden kann;**

6. **zu prüfen, ob in der Bartelsstraße, Eifflerstraße, Lerchenstraße (nördlich der Stresemannstraße), Lippmannstraße, Juliusstraße, Rosenhofstraße und in der Susannenstraße eine 20 km/h-Zone oder eine Fahrradzone eingerichtet werden kann.**

Petitum:
Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.

Anlage/n:
ohne